

## Niederschrift

über die 7. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt am 18. September 2014 im Hotel zur Treene in Schwabstedt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Jürgen Meyer
2. Gemeindevertreter Thies Hansen
3. Gemeindevertreter Kai Hensen
4. Gemeindevertreterin Anette Herrig
5. Gemeindevertreter Wolfgang Gottschlich
6. Gemeindevertreter Broder Pörksen
7. Gemeindevertreter Helge Marxen
8. Gemeindevertreter Matthias Thomsen
9. Gemeindevertreter Holger Schwerdt
10. Gemeindevertreter Nicolay Breyer
11. Gemeindevertreter Andreas Thomsen

### Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreterin Eike Hansen  
Gemeindevertreter Lothar Hoffmann

### Außerdem sind anwesend:

Lutz Dolata, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer  
Gerd Delle, Ausschussvorsitzender für Soziales, Jugend und Kultur  
sowie 14 Zuhörer/innen

Bürgermeister Meyer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Schwabstedt ist beschlussfähig. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Durch einstimmigen Beschluss wird die Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte 6a. ( Beschluss zur Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung ) und 7a. ( Beschluss eines Anschreibens an den Kreis NF zum Ausbau der K 135 ) erweitert.

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 6. Sitzung am 10.7.2014
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Vergabe von Arbeiten für die Straßenbeleuchtung (Umstellung auf LED)
- 6a. Beschluss zur Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung
7. Ausbau der K 135 Am Mühlenberg / Schlossstraße - Sachstand
- 7a. Beschluss eines Anschreibens an den Kreis NF zum Ausbau der K 135
8. Erweiterung des Bauhofes - Sachstand
9. Vergabe von Instandhaltungsmaßnahmen am Treenehaus
10. Antrag auf Einrichtung einer Badestelle und eines Spielplatzes für Hunde
11. Erlass einer 2. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung

### Nicht öffentlich

12. Grundstücksangelegenheiten

## **1. Einwohnerfragestunde**

Bürgermeister Meyer erläutert aufgrund der Ereignisse bei der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vor Eröffnung der Einwohnerfragestunde die **Geschäftsordnung**. Es dürfen während der Einwohnerfragestunde zielführende Fragen gestellt werden, Statements oder persönliche Angriffe sind nicht zulässig. Eine Beteiligung bei anderen Tagesordnungspunkten ist nicht zulässig. Verstöße können mit Ordnungsruf oder notfalls Ausschluss von der Sitzung geahndet werden.

Folgende Anfragen werden gestellt und beantwortet:

- Für die Kosten der **Straßenbeleuchtung** sind in den vorherigen Sitzungen der Gemeindevertretung und des Bauausschusses unterschiedliche Kosten in einem Rahmen von 48.000 € (aktuell) bis 80.000 € (vor einem Jahr) genannt worden.  
Bürgermeister Meyer und Broder Pörksen erläutern, dass die ersten Zahlen eine Schätzung war, die Ausschreibung des Amtes dann aber niedrigere Kosten ergeben hat. Die aktuellen Kosten belaufen sich auf ca. 48.000 €, es kommen noch die Kosten für 5-6 bisher noch nicht ausgeschriebene Laternen hinzu. Diese werden geschätzt 1.200 € pro Lampe kosten.  
Fragen aus der letzten Sitzung werden beantwortet.
- Es hat ein Gespräch mit der Leitung des Wasserverbandes zur Erläuterung der Kosten der **Oberflächenentwässerung** stattgefunden. Der Wasserverband hat versiegelte Flächen aufgenommen und die Eigentümer angeschrieben. Für gemeindeeigene Flächen der Gemeinde liegen die Kosten bei ca. 52.000 € im Jahr (35.000 € kalkulatorische Zinsen, 12.000 € Abschreibungen, 5.000 € laufende Kosten). Der Haushalt des Wasserverbandes wird von der Kommunalaufsicht geprüft.
- Ein Gespräch mit der Kirche hat stattgefunden wegen der Finanzierung des Friedhofes. Die **Finanzierung des Friedhofes** wird alle 3 Jahre überprüft und eventuell angepasst. Die Finanzierung wird vom Amt und der Kommunalaufsicht geprüft. Eine günstigere Umlage nach Einwohnerzahlen und der möglichen Einsparung von ca. 1.500 € pro Jahr wird nicht angestrebt, da der Friedhof als Teil der Infrastruktur in Schwabstedt dient und das Ortsbild mitprägt.

## **2. Feststellung der Niederschrift über die 6. Sitzung am 10.07.2014**

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

## **3. Bericht des Bürgermeisters**

- Spielplätze nur kleine Beanstandungen bei TÜV Prüfung
- Wiedervernässung Wildes Moor-Vollsperrung Weg zum Anwuchs der Pflanzen
- Moorlehrpfad
- Kläranlage (Abbruch geht voran, neue Anlage läuft gut)
- Gemeindestraßen, Zustand wird schlechter; Reparaturen sind aber besser als im letzten Jahr
- Daseinsvorsorge
- Breitband
- Kanu Tag 23.08., Ausfall wegen schlechtem Wetter
- E-Mail Probleme bei Versendung der Einladungen etc. sind überwunden
- Probleme Hundekot / Pferdekot, Verweis auf Rechtslage, Verunreinigungen sind zu säubern
- Schwimmponton Badestelle muss geprüft werden
- Gullys Osterende, Probleme mit Höhen
- Grillfest, Straßenfest
- Kanalfilmung Holbek, Rohr ist in Ordnung
- Treeneufer bei Klein Mittelburg; Einbringen von Steinen gegen Auskolkungen
- 75 Tonnen Recyclingasphalt bestellt für Flickarbeiten
- Fohlenbrennen

#### **4. Bericht der Ausschüsse**

- Ausschussvorsitzender Gerd Delle berichtet vom **Ausschuss Soziales, Jugend und Kultur** über die Themen Kanu Tag (wegen schlechtem Wetter ausgefallen), jährliches Abschlussfest der DLRG-Jugend, Grillnachmittag der Senioren (80 Teilnehmer, er dankt nochmal den Helfern vom Ausschuss und dem DRK)
- Ausschussvorsitzender Broder Pörksen berichtet vom **Bau- und Wegeausschuss** vom 11.9.2014. Auf das Sitzungsprotokoll und die weiteren Tagesordnungspunkte wird verwiesen.

#### **5. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

- Nicolay Breyer bittet um Informationen zur Organisation der **750 Jahr-Feier**, da er sich mit Anette Herrig gerne daran beteiligen möchte.
- Thies Hansen fragt nach dem Sachstand der **Arbeitsgruppe „Bauhof“**. Er bittet da um mehr Informationen, auch für die Bürger.
- Wolfgang Gottschlich regt an, nach der **Erneuerung des Feuerwehrzauns** sich gleich auch an dieser Stelle um eine Lösung für einen sicheren Schulweg zu kümmern. Der Bauausschuss wird sich dem Thema annehmen.
- Anette Herrig regt an, den Beschluss über die **Drainage am Spielplatz Kindergarten** (Verfüllung der Senke, Rollrasen) bis nach der Prüfung durch den TÜV zu verschieben, um eventuelle doppelte Arbeiten zu vermeiden. Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu.

#### **6. Vergabe von Arbeiten für die Straßenbeleuchtung (Umstellung auf LED)**

Broder Pörksen und Bürgermeister Meyer stellen den Sachstand der Straßenbeleuchtung vor. Die Ausschreibungsergebnisse liegen vor, es fehlen nur noch die Kosten für 5-6 Lampen (anderer Lampentyp). Die neuen Lampen haben eine Leistung von 32 Watt, dimmbar auf 16 Watt. Die bisherigen Lampen verbrauchen ca. 80 Watt. Für die Auswahl der Lichtfarbe wird noch ein Besuch der Firma Hansen in Haselund stattfinden.

##### **6a. Beschluss zur Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung**

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig folgender Auftragsvergabe auf Empfehlung des Bauausschusses zu:

Mastverlängerung	FA. Ralf Jacobsen, Hattstedt	1.922,33 €
Montage Mast und Leuchten	Firma Jensen, Süderstapel	9.627,10 €
Lieferung LED-Leuchten	Firma Hansen, Haselund	37.442,16 €
		( mit Skonto 36.693,32 €)

#### **7. Ausbau der K 135 Am Mühlenberg / Schlossstraße - Sachstand**

Broder Pörksen und Bürgermeister Meyer erläutern den neusten Sachstand. Aufgrund der neuesten Förderrichtlinien des Landes Schleswig-Holstein wird es für die Straße keine Fördermittel geben. Der Kreis hat die Straße daher eigenständig zu finanzieren und sucht nach Lösungen. Es ist nur ein kompletter Neuaufbau der Straße sinnvoll, da der Unterbau der Straße nicht ausreichend oder beschädigt ist.

##### **7a. Beschluss eines Anschreibens an den Kreis NF zum Ausbau der K 135**

Auf Empfehlung des Bauausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, über das Amt ein Schreiben an den Kreis zum Zustand der K 135 zu verfassen. Dort soll dem

Landrat die maroden Verhältnisse der Ortsdurchfahrt der K 135 dargestellt werden, des Weiteren soll eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h aufgrund der schlechten Verhältnisse angeregt werden.

#### **8. Erweiterung des Bauhofes - Sachstand**

Broder Pörksen stellt den Sachstand der Maßnahmen und Planungen vor. Er dank Heinrich Ingwersen für die bisherige Bauausführung. Der Bauhof soll mit Fernwärme versorgt werden, die Heizungsarbeiten (geschätzte Kosten 4.000 €) werden ausgeschrieben. Nächster Schritt sollen Preisanfragen an Architekten für die Genehmigungsplanung und die statische Berechnung sein. Nicolay Breyer verweist auf die derzeitige Beschlusslage, es sind nur vorbereitende Maßnahmen beschlossen worden. Ein Beschluss über eine Bauskizze ist noch nicht geschlossen worden. Broder Pörksen erläutert, dass erst 9.000 € von den beschlossenen 30.000 € verplant sind.

Broder Pörksen beantragt eine **kostenneutrale Änderung des Zauns** von ca. 10 m. Statt dem bisher beschlossenen Zaun soll jetzt ein Bohlenzaun installiert werden. Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu.

#### **9. Vergabe von Instandhaltungsmaßnahmen am Treenehaus**

Die Ausschreibung für den zu verfügenden Giebel läuft. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf 3.000 €. Für die Fenster- und Türsanierung steht in diesem Jahr kein Geld im Haushalt zur Verfügung.

Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Diskussion auf Empfehlung des Bauausschusses einstimmig die Vergabe der Arbeiten am Giebel, wenn die Angebote im Kostenrahmen bleiben.

#### **10. Antrag auf Einrichtung einer Badestelle und eines Spielplatzes für Hunde**

Die Gemeindevertretung diskutiert rege den Antrag. Der fehlende Platz, der Finanzspielraum und das bestehende FFH-Gebiet werden diskutiert.

Die Gemeindevertretung lehnt den Vorschlag in der beantragten Form einstimmig ab, er wird auch nicht an den Ausschuss verwiesen. Die Antragssteller sollen bitte Vorschläge zur Gestaltung, Ort und Finanzierung mit einreichen.

#### **11. Erlass einer 2. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung**

Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Erläuterung von Bürgermeister Meyer einstimmig den Erlass der der Originalniederschrift beiliegenden 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Schwabstedt tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamte sowie ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger (Entschädigungssatzung).

**Die Öffentlichkeit ist auf Beschluss der Gemeindevertretung zur Tagesordnung ausgeschlossen worden, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnete Interessen Einzelner es erfordern. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.**

**Nicht öffentlich**

**12. Grundstücksangelegenheiten**

.....

**Bürgermeister Meyer stellt die Öffentlichkeit wieder her. Es sind keine Zuschauer mehr anwesend.**

Bürgermeister Meyer schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.

---

Bürgermeister

Schriftführer